

## Presseinformation

### ÖBB Postbus startet im Zukunftsraum Donau Gusen Leuchtturmprojekt

- **Postbus Shuttle schlägt neues Kapitel bei flächendeckender Mobilitätsversorgung im ländlichen Raum auf**
- **Intelligente Kombination von öffentlicher mit bedarfsorientierter Mobilität**
- **Ein in Österreich einzigartiges Angebot kommt dem Wunsch der Bevölkerung nach mehr regionaler Mobilität nach**
- **Die ersten Betriebswochen verliefen erfolgsversprechend**

(Steyregg, St. Georgen/Gusen, Luftenberg, 17 Mai 2021) – ÖBB Postbus schlägt mit dem Postbus Shuttle bei bedarfsorientierter Mobilität im ländlichen Raum ein neues Kapitel auf. In Kooperation mit dem Land OÖ startet ein in Österreich neues Mobilitätsangebot in den oberösterreichischen Gemeinden Steyregg, Luftenberg und St. Georgen an der Gusen. „Wir sind stolz darauf, verlässlicher Mobilitätspartner für die drei Gemeinden zu sein und gemeinsam ein innovatives Produkt im Bereich des Mikro-ÖV auf die Strecke zu bringen“, freut sich Postbus Aufsichtsratspräsidentin Michaela Huber. „Damit leisten wir österreichweit nicht nur Pionierarbeit, sondern starten in eine neue Ära des öffentlichen Verkehrs im ländlichen Raum“, ergänzt ÖBB Postbus Vorstand Alfred Loidl. Ziel des On-Demand-Angebotes von Postbus ist es, die CO<sub>2</sub>-Bilanz zu verbessern, die Mobilitätsversorgung für die gesamte Bevölkerung sicherzustellen, um damit aktive Schritte gegen die Mobilitätsarmut in ländlichen Gebieten zu setzen. Heute wurde das Postbus Shuttle feierlich vorgestellt.

#### Ein Service für 13.000 EinwohnerInnen

Das Postbus Shuttle, das On-Demand-Angebot von Postbus – also das individuell abrufbare Mobilitätsangebot – verbessert die Erreichbarkeit im Zukunftsraum Donau-Gusen und schließt die Lücke der ersten und letzten Meile zum öffentlichen Verkehrsanschluss dort, wo es keine Anbindung gibt. „Durch dieses bedarfsorientierte Angebot können Strukturen weiter ausgebaut und gefestigt werden. Vor allem die Vernetzung zwischen Regionen stellt einen Gewinn für Gemeinden, Städte und das Land dar“, so Infrastrukturlandesrat Günther Steinkellner. Das On-Demand Angebot erreicht über 13.000 EinwohnerInnen und wird operativ über ein regionales Taxiunternehmen abgewickelt.

#### Einfache Nutzung des Postbus Shuttle

Gebucht werden kann das Postbus Shuttle direkt über die Postbus Shuttle App oder telefonisch bei Shuttle Interface Partnerbetrieben. Das vom Fahrgast gewünschte Fahrziel wird erfasst, die Route berechnet und die Fahrt unter Berücksichtigung vorhandener öffentlicher Verkehrsmittel abgewickelt. Da das Postbus Shuttle nur nach Bedarf und ohne fixen Fahrplan fährt, wird dadurch ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

#### Mobilität der Zukunft im ländlichen Raum

„Dieses Projekt bedeutet einen Durchbruch beim Überbrücken der letzten Meile zwischen dem Wohnsitz und dem öffentlichen Verkehrsnetz. Die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden über Bezirksgrenzen hinweg ist vorbildhaft“, so Bürgermeister Johann Würzburger von Steyregg. „Mit dem „Mikro Bus“ können wir einen großen Wunsch der Luftenberger Bevölkerung nach mehr regionaler Mobilität und auch innerhalb der Gemeinde erfüllen“, so Luftenbergs Bürgermeisterin Hilde Prandner. Bürgermeister St. Georgen an der Gusen Erich Wahl, ergänzt: „Die Kommunen sind einer der wesentlichen Faktoren bei der Bewältigung der Klimakrise. Dabei nimmt die Änderung des Mobilitätsverhaltens mit zukunftsweisendem Individualverkehr eine Schlüsselrolle ein. Mikro-ÖV ist ein erster ganz wesentlicher Beitrag, der die Anbindung an den öffentlichen Verkehr ermöglicht und zudem Menschen, die keine eigene

Fahrzeugmöglichkeit besitzen, eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht. Erwähnenswert und zudem sehr erfreulich ist auch, dass dieses österreichweit erste Pilotprojekt in Kooperation mit den Nachbargemeinden und sogar über die Bezirksgrenze hinaus realisiert werden konnte.“

### **Das Postbus Shuttle kommt im Zukunftsraum Donau Gusen gut an**

Seit 1. April 2021 ist das Postbus Shuttle in Steyregg, St. Georgen an der Gusen und Luftenberg unterwegs. Dass es von der Bevölkerung gut angenommen wird, zeichnet sich bereits ab: Zwischen 1. April und 12. Mai wurden rund 60 Buchungen abgewickelt und etwa 90 Fahrgäste begrüßt. Mehr als 500 Mal wurde die Postbus Shuttle App heruntergeladen. Unter den Top 5 der am häufigsten angefahrenen Haltepunkte liegen Verkehrshubs (Bahnhöfe und Bushaltestellen) und der überwiegende Teil der Fahrten sind Kurzstrecken bis 6 Kilometer. Beides sind Indikatoren dafür, dass das Postbus Shuttle eine wichtige Lösung für die Bewältigung der ersten und letzten Meile vom und zum Wohnort bietet.

### **Postbus: Mobilitätspartner im ländlichen Raum**

Der Postbus bringt jährlich mit seinen rund 2.300 Bussen ca. 210 Mio. Fahrgäste an ihr Ziel und fährt auch überall dort, wo es sonst keine öffentliche Anbindung gibt. Die Busse sind täglich in rund 1.800 Gemeinden unterwegs und sorgen damit für öffentliche Verbindungen im ländlichen Raum. Postbus als größtes Busunternehmen in Österreich übernimmt Verantwortung für die kommenden Generationen und wird langfristig auf klimaschonende Antriebe umstellen. Als einziges Busunternehmen in Österreich hat Postbus bereits Pilotprojekte im Bereich der E-Mobilität und mit Wasserstoffantrieb umgesetzt.

### **ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.**

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2020 insgesamt 287 Millionen Fahrgäste und über 95 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich bis zu 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

### **Rückfragehinweis:**

Mag. Robert Mosser  
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation  
Pressesprecher Salzburg  
Telefon: +43 664 960 3465  
[robert.mosser@oebb.at](mailto:robert.mosser@oebb.at)  
[www.oebb.at](http://www.oebb.at)

Raphaela Enghuber, BBA  
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation  
Pressereferentin Oberösterreich  
Tel: +43 664 6177075  
E-Mail: [raphaela.enghuber@oebb.at](mailto:raphaela.enghuber@oebb.at)  
[www.oebb.at](http://www.oebb.at)